

■ Im Test:

Fahrplanrealität S 85

aus SIGNAL 02/2009 (Mai 2009), Seite 4 (Artikel-Nr: 10000404)
Staatssekretärin Maria Krautzberger, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung
(Auszug aus Antwortschreiben)

Ob die S85 fährt oder nicht, ist eine Fifty-fifty-Chance. Das Gefühl haben jedenfalls die Fahrgäste dieser Berliner S-Bahn-Linie seit einigen Wochen.

Im Kalenderjahr 2008 wurden an insgesamt 214 von 366 Betriebstagen die bestellten Verkehrsleistungen auf der Linie S 85 vollständig erbracht. An 80 Wochentagen (Mo-Fr) sowie an jeweils 8 Samstagen und Sonn- bzw. Feiertagen kam es zum Ausfall einzelner Züge. Teilweise eingestellt wurde der Betrieb auf der Linie S 85 an 46 Wochentagen (Mo-Fr) sowie an jeweils 5 Samstagen und Sonn- bzw. Feiertagen. An insgesamt 4 Tagen (10.3.2008, 15.3.2008 sowie 2.9.2008 und 8.9.2008) waren die ausgefallenen Verkehrsleistungen (teilweise beschränkt auf einzelne Streckenabschnitte) so hoch, dass aus Fahrgastsicht von einer »Nichtbedienung« der Linie S 85 ausgegangen werden kann. Im Kalenderjahr 2008 wurde die bestellte Verkehrsleistung auf der Linie S 85 um ca. 33 500 Zugkm unterschritten.

Auszug aus Antwort von Staatssekretärin Maria Krautzberger, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, vom 17. Februar 2009 auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Jutta Matuschek (Die Linke) zur »Fahrplanrealität auf der S-Bahnlinie S 85«

Dieser Artikel mit allen Bildern online:
<http://signalarchiv.de/Meldungen/10000404>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten